



www.wsv1921.de

90 Jahre Wassersport-Verein 1921

in Berlin-Karolinenhof

Am 17. April 1921 fanden sich Wasser- und Angelsportfreunde zusammen und gründeten den Angel-Sport-Verein „Rotfeder“ Schmöckwitz.

Man merkte bald, dass der Name nicht den Kern traf und benannte sich noch Ende desselben Jahres in „Wassersport-Verein 1921“ Schmöckwitz um.

Zweck des Vereins laut Satzung war:

„Für die Freunde des Wassersports zu möglichst niedrigen Preisen Liegeplätze, sowie Unterkunftsräume für das Bootsmaterial und sonstige Gerätschaften, die zur Ausübung des Wassersports notwendig sind, zu beschaffen. Die zur Ausübung des Wassersports notwendigen Ausweise zu beschaffen, ferner durch gemeinschaftlichen Einkauf aller Materialien, die gebraucht werden, den Mitgliedern wirtschaftliche Vorteile zu verschaffen. Jede Politik ist ausgeschlossen“.

Schon 1922 wurden vier Bootsschuppen in Auftrag gegeben. Die tragende Konstruktion mit Dach wurde von einer Firma errichtet. Die Segelkammern (Kojen), die die mittig liegende Bootshalle umschließen, wurden von der zum großen Teil aus Handwerkern bestehenden Mitgliedschaft selbst gebaut. 3 x 3 Meter war das Maß, plus Vorgarten in gleicher Größe für Jeden ohne Ausnahme.

1929 wurde der Grund erworben und weitere größere Bootsschuppen gebaut. 1936 entstand mit erheblichen Eigenleistungen das Vereinshaus.



Erst wenn der Arbeitsdienst geleistet war, konnte gesegelt werden. Deshalb wurde der WSV unter den Seglern viele Jahre scherzhaft *Klotzpantinen-Verein* genannt. Ein einmaliges altes Filmdokument unter dem Motto: *Arbeiten - Segeln - Feiern* belegt diese Zeit eindrucksvoll.



Ansegeln 1934

Der benachbarte Ruderclub „EINER“ von 1909, der 1930 einen Bootsschuppen errichtet hat, schloss sich uns 1953 an. Leider gibt es darüber keine gerichtsfesten Akten, deshalb mussten wir das Gelände noch einmal bezahlen.

Die Modernisierung des Vereinshauses im Jahre 1993 und die Stegerweiterung 2005 erforderte von unseren Mitgliedern großen finanziellen Einsatz. Dies ist, so hoffen wir zuversichtlich, auch ein Garant für die Zukunft unserer Gemeinschaft.

Mit der Öffnung des Vereinsgeländes für Besucher der Gaststätte haben wir auch die Mitgliederwerbung im Visier. Sportler und Freizeitkapitäne jeden Alters können aktive oder fördernde Mitglieder werden. Zur Zeit bewegt sich unsere Mitgliederzahl um die 280.

Unsere Mitglieder konnten auf allen seglerischen Ebenen – regional, national, international, im See- und Hochseebereich hervorragende Ergebnisse erzielen.

Darunter sind viele Berliner-, Deutsche-, Europa- und sogar Weltmeister sowie viele Medaillen der Kreuzer-Abteilung in allen Farben. Auch bei den früher gesegelten Mannschaftsmeisterschaften sowie beim jetzigen A.W. Niemeyer-Cup belegte der WSV immer vorderste Plätze.



Blauwassersegler - Kommodore Jörg Lehmann

Die Förderung von Seglernachwuchs steht bei uns immer mit an erster Stelle. Opti's, Laser und 420er stehen den Kindern und Jugendlichen bei uns zur Verfügung. Seit 2005 sind wir offizieller Stützpunkt für die Laser-Segler aller Vereine des Reviers.

Unser seetüchtiges WSV-Schlauchboot ermöglicht Mike Zok professionelles Arbeiten auf jedem Segelrevier.

Die Lasergruppe war 2010 zur *EURO* in Hyeres, Schwerin, Kiel, Warnemünde, Müritz, Kirchmöser und Berlin unterwegs.



470er Team WSV 1921 – VsaW

Seit vier Jahren fördern wir Kadersportler. Die WSV1921-VsaW Renngemeinschaft *Denny Naujock - Nils Schröder im 470er* ist in den *Bundeskader* aufgestiegen. Wir begleiten sie auch weiterhin auf ihrem Weg, das sie ihr großes Ziel erreichen, die Teilnahme an den Olympischen Spielen.

Wir selbst veranstalten die Kinder- und Jugendregatta *Hugo-Bräuer-Preis*, den *Einhand-Pokal* mit *Willi-Lehmann-Preis*, das *Blaue Band*, den *Kielboot-Cup* sowie die *sechs internen Vereinswettfahrten*.



Passend zum unserem Jubiläum findet im 75. Jahr der Olympia-Jolle Mitte Mai der 40. *Einhand-Pokal* in Verbindung mit dem 3. *Willi-Lehmann-Preis* statt.

Neben dem großen O-Jollen-Feld erleben drei weitere Traditionsklassen wie die ästhetischen 5.5mR-Yachten und die verbreiteten H-Boote und besonders die Berliner Solingflotte starken Aufwind.

Liebe Segelfreunde, liebe Gäste, wir wünschen Euch eine schöne Saison 2011, viel Spaß und Erfolg bei Regatten und Fahrten und eröffnen die Segelsaison mit einem dreifachen: Goode Wind – Ahoi

Wilfried und Carsten Lippert – WSV 1921